

Geheime Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle Wien

T a g e s b e r i c h t Nr. 1
vom 30.7.-2.8.1943

Geheim!

zu 3): Kommunismus, Marxismus:

Am 27.7.1943 wurde im Betriebe der Firma Gräf & Stift,
Wien, 19., Weinberggasse 70-72, der dort beschäftigte Büroangestellte

Rudolf F a a s t,
6.7.1901 Wien geb.;
DRA., altkath., verh.,
Wien, III., Kleistgasse 31 wh.,

wegen Verdachts der kommunistischen Betätigung festgenommen.

Am 27.7.1943 wurde im Fabriksgebäude der genannten Firma eine maschineschriebene Bescheinigung auf den Namen des Obigen ausgestellt gefunden, laut welcher Faast vom Zentralkomitee der KPÖ beauftragt wird, die politische Gestaltung und Organisation des Betriebes zu übernehmen. Gleichzeitig wurde darin die Werksleitung aufgefordert, dem Genossen F. jede Unterstützung zu gewähren und seinen Anordnungen Folge zu leisten.

Bei der Durchsichtung des Büroschreibtisches des Faast wurde ein handschriftlich angefertigter Entwurf einer kommunistischen Rede gefunden, aus deren Inhalt hervorgeht, dass sie für den Fall eines Zusammenbruches des nationalsozialistischen Regimes und die Machtübernahme durch die KPÖ entworfen worden ist. Sie enthält neben einer vom kommunistischen Standpunkt aus gesehenen zusammengefassten Darstellung der politischen Entwicklung in der Ostmark seit März 1938, wüste Beschimpfungen des Führers und seiner engsten Mitarbeiter und sieht am Ende die Bestellung von Arbeiterräten und die Schaffung eines Personalbüros vor. Die Rede endet mit dem Aufruf:

"Proletarier aller Länder vereinigt Euch !"

F a a s t ist bis 1934 Mitglied der SPÖ gewesen, sonst aber politisch bisher nicht hervorgetreten.

Die Ermittlungen dauern an.